



Und St. Joseph und Medardus?

In Joseph und Medardus gab es immer wieder Anläufe, mit einer Band Familienmessen zu gestalten, und hin und wieder halfen und helfen Musiker aus den anderen Gemeinden aus. Eine feste Gruppe gibt es bisher aber leider nicht. Es wird aber sicher weitere Anläufe geben, und vielleicht klappt es ja irgendwann.



Die Instrumentalkreise in Maria Königin: Eine runde Sache

In Maria Königin ist alle 14 Tage um 10:30 Uhr Familienmesse, und dann werden dort noch bis kurz vor der Messe Lieder mit Instrumenten und Gesang geprobt, manchmal auch mit der ganzen Gemeinde neu eingeübt und an der Lautsprecheranlage geübt, damit während der Messe alles gut klappt.

Hier sind etwa 20 begeisterte Laienmusiker aller Altersgruppen in drei Instrumentalkreise aufgeteilt, die sich die Gestaltung der Familienmessen teilen und die in etwa gleich besetzt sind mit E-Piano, Gitarre, Bass, Flöte, Geige, Schlagzeug/Cajon und Gesang. Jeder dieser drei „Instrumentalkreise“ musiziert also etwa alle 6 Wochen. Die Zuordnung der Kreise zu den Familien- und Erstkommunionmessen wird immer schon ein Jahr im Voraus festgelegt, aber es kann natürlich immer mal vorkommen, dass der Eine oder die Andere trotzdem verhindert ist: Deshalb helfen sich in solchen Fällen die Musiker gegenseitig aus.



Übrigens sind alle Musiker und Sänger Hobby-Musiker in allen Altersgruppen, die mit viel Spaß und Engagement ehrenamtlich musizieren. Einige singen oder spielen gleich in mehreren Gruppen oder helfen gelegentlich in anderen Gemeinden aus. Das Repertoire in allen Kreisen ist ähnlich, da alle vorwiegend auf das Halleluja-Liederbuch zurückgreifen. Die Absprache der Lieder und die Organisation der Gruppen erfolgt in enger Absprache mit den SeelsorgerInnen vor Ort.

Wenn Sie die Bands oder Instrumentalkreise noch nicht kennen und auch Spaß an neuen geistlichen Liedern haben, kommen Sie doch einfach zu einer der Familienmessen. Die genauen Termine finden sich in den jeweiligen Gemeindebriefen. Und wenn Ihr Spaß soweit geht, dass Sie sich gerne einem Kreis anschließen möchten, sprechen sie die Musiker doch einfach nach der Messe an.

Zum Schluss noch einmal zurück zu dem Eingangs erwähnten Workshop: Allen Teilnehmern hat der Tag so viel Spaß gemacht, dass es im nächsten Jahr wohl eine Neuauflage geben wird. Überlegungen dazu sind in vollem Gang. Herzlichen Dank an Michael Bette, der mit unermüdlichem Einsatz diesen Tag ermöglicht hat!

Michael Franzen